

REGELN	OÖ	Tirol ¹	W/S/K	ÖF
Rufer	1	1	1	1
Trischaken	1	2	2	1
Zwiccolo ²	–	–	2	–
Piccolo	2	2	2	2
Solorufer	2	2	2	2
Bettler ³	2	4	4	2
Besserrufer	1	1	1	1
Farbendreier ⁴	3	5	5	3
Sechserdreier	4	4	4	4
Dreier	4	5	5	4
Zwiccolo ouvert	–	8	6	–
Piccolo ouvert	6	8	6	6
Bettel ouvert	7	8	8	7
Farbensolo ⁵	6	10	10	6
Solodreier	8	10	10	8
Säcke	–	2	–	–
Valat	x 8	20	20	x 8
Valatzusätze: Kriterium angesagt ⁶	ja	–	nein	ja
Valatzusätze: Kriterium valatlogisch ⁷	–	ja	ja ⁸	–
Besserrufer nicht aufgeteilt	ja	–	–	ja
Nachlizitieren (Zusätze)	–	ja	–	–
Kaiserstich	–	–	ja	–
Vorhand: darf nur Vorhandspiele ansagen	–	–	ja	–
Vorhand: Spiel halten (bei mir)	ja	–	–	ja
Vier Könige: Dame rufen ⁹	–	–	ja	–
Trischaken: Talon zum Schluss	ja	ja	–	ja
Trischaken: Talon zu den ersten sechs Stichen	–	ja	ja	–
Trischaken: Abrechnung	3 x 1	2 x 2	3 x 2	3 x 1
Trischaken: Ex-aequo-Verlierer	2	3	3/2/3	2
Trischaken: Renoncewert	2(4)	4	–/6/4	2(4)
Farbenspiel mindestens sechs Farbkarten ¹⁰	–	–	ja	–
Solodreierprämien „sofort“ ¹¹	–	–	–/–/ja	–
Automat. Renonce bei falschem Ausspiel	–	–	–/–/ja	–
König liegt: ganzer Talon ¹²	–	–	ja/–/ja	–
Stiche anschauen erlaubt (nachwassern)	ja	–	–	–

¹ Ohne Hopfgarten.

² Im STC überbietet der Piccolo den Zwiccolo, im WTC und im KTC nicht.

³ Beim **Bettler** läge der ideale Kompromiss bei **3** Punkten (zwischen Solorufer und Besserrufer).

⁴ Beim **Farbendreier** läge der ideale Kompromiss bei **4** Punkten (zwischen Bettler und Sechserdreier).

⁵ Beim **Farbensolo** läge der ideale Kompromiss bei **8** Punkten (zwischen Ouvertspielen und Solodreier).

⁶ Kriterium **angesagt**: Es zählen alle angesagten Prämien, aber keine stillen Prämien

⁷ Kriterium **valatlogisch**: Es zählen alle Stichprämien (Vögel, Ultimo), aber keine Besitzprämien (Trull, 4 Könige).

⁸ Mischform: angesagte Besitzprämien zählen beim stillen Valat, aber nicht beim angesagten Valat.

⁹ **Dame rufen**: Folgeprobleme: Dame ultimo? König (der gerufenen Dame) ultimo? König und Dame ultimo?

¹⁰ **Sechs Farbkarten**: Es gibt kein stichhaltiges Argument für diese Sonderregel.

¹¹ **Solodreieransagen**: Streichung des irreführenden Begriffes „sofort“ (führt immer wieder zu Irritationen).

¹² **Ganzer Talon** für den Alleinspieler: gilt für alle Ruferspiele (auch Solorufer).

Unterschiede Cupmodus

Cupmodus	RTC	HRC	SWC	TTC	WTC	STC	KTC	ÖF
Cuppunkte nach Fixpunkten ¹³	•	•	•					
Cuppunkte nach Formel ¹⁴				•				•
Cuppunkte nach Schrift ¹⁵					•	•	•	
Turniere insgesamt	28	23	18	10	21	14	14	
gewertet (Regel) ¹⁶	6+1	6+1	7	≤50%	50%	50%	50%	VR+1
tatsächlich gewertet (zuletzt)	7	7	7	4	11	7	7	
tatsächlich gewertet in %	25%	30%	39%	50%	52%	50%	50%	
Finalturnier extra ¹⁷	•	•						
Ausschlusskriterien ¹⁸								•
Turniermodus	RTC	HRC	SWC	TTC ¹⁹	WTC	STC	KTC	ÖF
Fünfertische	•	•	•	•	•	•	•	•
Runden	3	3	3	3	3	3	3	3
Spiele pro Runde (4 Spieler)	16	16	16	16	20	20	20	16
Software (App/Excel)	A	E	A	E	A	A	A	A
Nenngeld	12	12	12	10	15	15	15	20
Ex-aequo-Kriterien	RTC	HRC	SWC	TTC	WTC	STC	KTC	ÖF
Tageswertung	BR	BR	BR	BR	BR	BR	BR	BR
Gesamtwertung – 1. Kriterium	BT	BT	BT	BT	BT	BT	BT	FIN
Gesamtwertung – 2. Kriterium	TN	TN	TN	TN	TN	TN	TN	TN

BR.....die beste/zweitbeste Runde (Schrift)

BT.....die besseren Turnierergebnisse nach Cuppunkten (bestes, zweitbestes, ..., x-bestes)²⁰

FINdas bessere Finale (das bessere Ergebnis beim Ö-Finale)

TNdie Teilnahmen (absteigend)

Die Ex-aequo-Kriterien sollten für alle Spieler nachvollziehbar sein und einheitlich für alle Cups gelten.

1. Für die **Tageswertungen** ist bei Punktegleichheit einheitlich die beste/zweitbeste Runde festgelegt (**BR**). Weitere Kriterien bleiben den Cups überlassen (Tischränge, direkte Begegnung, Los, Name, Spielernr.).

2. Für die **Gesamtwertungen der Cups** sind bei Punktegleichheit zwei Kriterien festgelegt: erstens die besseren Turniere (**BT**) und zweitens die höhere Anzahl an Teilnahmen (**TN**). Weitere Kriterien bleiben den Cups überlassen (Bester Turnierrang, Schrift, Los, Name, Spielernummer...). Bei Gleichheit der Kriterien werden die jeweils höheren Vorrundenpunkte vergeben (alphabetische Anzeige).

3. Für die **Liste der Qualifizierten** sind nur die Vorrundenpunkte ausschlaggebend. Die Reihung hat keinen Einfluss auf das Endergebnis.

4. Für die **Gesamtwertung beim Ö-Finale** gilt der bessere Rang beim Finale (**FIN**). Dieses Kriterium ist eindeutig und für alle nachvollziehbar, weitere Kriterien erübrigen sich.

¹³ Fixpunkte nach OÖ-Fixpunktesystem für die besten 50 Ränge: 223, 198, 180, ... , 1

¹⁴ Cuppunkte nach Formel: $P = A \cdot (t - r)^3 / (t - 1)^3$, A = Ausgangswert (120/200), t = Teilnehmer, r = Rang

¹⁵ Schriftpunkte: 0–100 voll, > 100 halb, max. 200, keine Minuspunkte

¹⁶ Bei ungerader Turnieranzahl wird teils aufgerundet (Wien, Stmk., Kärnten) und teils abgerundet (Tirol).

¹⁷ Keine Minuspunkte und keine Mindestanzahl an Teilnahmen; Pflichtteilnahme nur beim Ö-Finale

¹⁸ In der ÖF-Gesamtwertung scheint man nur auf, wenn man auch beim Ö-Finale teilnimmt

¹⁹ Beim Turnier in Hopfgarten gilt ein anderer Modus (Vierertische; 15€; 4 x 20 Spiele; Finalrunde Top 12; Regeln).

²⁰ Bestes, zweitbestes ... bis x-bestes Turnierergebnis, der jeweils gewerteten Turniere (Cuppunkte)

Maximale Punkte pro Spiel (Punktevergleich)²¹

OÖ	Tirol	W/S/K
----	-------	-------

Blankes Spiel²²

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	1	1	1
Piccolo	6	6	6
Solorufer	2	2	2
Bettler	6	12	12
Sechserdreier	12	12	12
Farbendreier	9	15	15
Dreier	12	15	15
Zwiccolo ouvert	-	24	18
Piccolo ouvert	18	24	18
Bettel ouvert	21	24	24
Farbensolo	15	30	30
Solodreier	24	30	30

Stiller Valat²⁴

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	4	11	11
Solorufer	8	22	22
Sechserdreier	48	42	42
Farbendreier	36	45	45
Dreier	48	45	45
Farbensolo	72	90	90
Solodreier	96	90	90

Ang. Valat²⁵

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	8	21	21
Solorufer	16	42	42
Sechserdreier	96	72	72
Farbendreier	72	75	75
Dreier	96	75	75
Farbensolo	144	150	150
Solodreier	192	150	150

Valat verloren²⁷

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	-8	-19	-19
Solorufer	-16	-38	-38
Sechserdreier	-192	-48	-48
Farbendreier	-72	-45	-45
Dreier	-96	-45	-45
Farbensolo	-144	-90	-90
Solodreier	-192	-90	-90

OÖ	Tirol	W/S/K
----	-------	-------

+ stille Zusätze²³

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	13	13	13
Piccolo	6	6	6
Solorufer	26	26	26
Bettler	6	12	12
Sechserdreier	48	48	48
Farbendreier	12	21	21
Dreier	48	51	51
Zwiccolo ouvert	-	24	18
Piccolo ouvert	18	24	18
Bettel ouvert	21	24	24
Farbensolo	24	36	36
Solodreier	96	102	102

+ stille Zusätze

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	4	22	22
Solorufer	8	44	44
Sechserdreier	48	72	72
Farbendreier	39	45	45
Dreier	48	75	75
Farbensolo	78	90	90
Solodreier	96	150	150

+ ang. Zusätze²⁶

	OÖ	Tirol	W/S/K
Rufer	34	43	43
Solorufer	68	86	86
Sechserdreier	168	132	132
Farbendreier	78	75	75
Dreier	168	135	135
Farbensolo	156	150	150
Solodreier	336	270	270

²¹ Gewinnpunkte ohne Kontra

²² ohne Zusätze

²³ inklusive stiller Zusätze (alle stillen Prämien außer Valat)

²⁴ stiller Valat ohne Zusätze

²⁵ angesagter Valat ohne Zusätze

²⁶ angesagter Valat inklusive aller angesagten Zusätze (Trull, Vier Könige, Vögel, König Ultimo), soweit zulässig

²⁷ angesagter Valat verloren, Spiel gewonnen, ohne weitere Zusätze